

Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **73 (1986)**

Heft 6: **Aktueller Klassizismus = Classicisme actuel = Today's classicism**

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Galerien

Galerie Beyeler Basel

Georg Baselitz
bis 21.6.
Picasso und seine Modelle
ab 28.6.

Galerie Littmann Basel

Hermann Scherer, Holzskulpturen
und Holzschnitte
bis 2.8.

Galerie «zem Specht» Basel

Paolo Pola – Bilder
René Küng – Skulpturen
bis 28.6.

Galerie Alice Pauli Lausanne

Peintures, dessins et sculptures de
Balthus, Bissier, Bonnard, Jim Dine,
Dubuffet, Estève, Giacometti, Hock-
ney, Music, Nevelson, Soutter, de
Staël, Tapiès, Tobey, Viera da Silva
bis Ende Juli

«Spectrum» Galerie Kursaal Inter- laken

Secondo Püschel – Gemälde
29.6.–1.8.

Galerie Maya Behn Zürich

Schmückende Objekte – Debra
Rapoport, New York, Lam de Wolf,
Amsterdam
bis 20.6

Galerie Bob Gysin Zürich/Dübendorf

Raphael Kessler – Zeichnungen und
Bilder
bis 28.6.

Briefwechsel

Penfriend gesucht

I am a student of Koforidua
Secondary Technical School. I am a
boy of 18 years and like penfriends of
any sex and age. Anybody can write
and I will answer all letters that I will
receive. I am really longing for a pen-
friend somewhere in Europe. The let-
ters or cards have to be written in
English.

My hobbies are: music,
sports, dancing, reading, magazines
and postcards. My address: Abdul
Rahman, P.O.Box 598, Koforidua
E/R, Ghana, West Africa

Neuer Wettbewerb

Basel: Überbauung Bertrams-Areal

Mit Ermächtigung des Regie-
rungsrates des Kantons Basel-Stadt
und der Pensionskassenstiftung der
Sandoz AG schreiben die Christoph
Merian Stiftung in Arbeitsgemein-
schaft mit der IG Bertrams-Areal
und der Patria als zukünftige Bau-
träger für das Bertrams-Areal in Basel
einen öffentlichen Projektwettbewerb
zur Erlangung von Vorschlägen für
die Überbauung dieses Areals aus
(Gebiet umgrenzt durch Vogesen-,
Gas-, Entenweid- und Landskron-
strasse).

Teilnahmeberechtigung: Zur
Teilnahme werden alle Architekten
zugelassen, die seit 1.1.1985 im Kan-
ton Basel-Stadt oder Kanton Basel-
land Wohn- oder Geschäftssitz haben
oder in einem dieser Kantone heim-
atberechtigt sind.

Termine: Ab 9. Mai 1986
kann das Wettbewerbsprogramm
gratis beim Hochbauamt Basel-Stadt,
Münsterplatz 11, 4001 Basel, bezo-
gen und die vollständigen Wettbe-
werbsunterlagen können gegen Ent-
richtung einer Depotgebühr von Fr.
200.– beim Sekretariat des Hochbau-
amtes abgeholt werden.

Einreichung der Pläne, Be-
richte und Berechnungen: bis 5. Sep-
tember 1986

Einreichung der Modellunter-
lage: bis 19. September 1986

Preisgericht: Carl Fingerhuth,
Kantonsbaumeister, Basel, Bernhard
Equey, Architekt Patria, Esther
Guyer, dipl. Arch. BSA/SIA, Zü-
rich, Alexander Henz, Architekt
BSA/SIA, Auenstein, Dr. Andreas
Linn, Christoph Merian Stiftung, Ba-
sel, Ueli Marbach, Architekt ETH/
SIA/BSA, Zürich, Adrian Meyer,
Architekt BSA/SIA, Baden, Roman
Riesch, Architekt Reg. B, Patria,
Jörg Vitelli, IG Bertrams-Areal,
Basel

Entschiedene Wettbewerbe

Jona SG: Realschulhausneu- bau mit Doppelturnhalle

Die Primarschulgemeinde Jona
schrieb einen Projektwettbewerb
aus für einen Realschulhausneubau

mit Doppelturnhalle. 16 Entwürfe
wurden termingerecht eingereicht
und wie folgt juriiert:

1. Preis (15000 Franken): Herbert
Oberholzer, Architekt BSA/SIA,
Rapperswil, Mitarbeiter: H. Gmür,
P. Gmür, P. Robin, P. Schurter
2. Preis (14000 Franken): Rudolf
Schönthier, Architekt, Rapperswil
3. Preis (10000 Franken): Meier, Pa-
risi & Partner, dipl. Arch. ETH,
Rapperswil
4. Preis (9000 Franken): August Al-
tenburger, Architekt, Jona
5. Preis (6000 Franken): Otto Keller,
Architekt, Zollikerberg
6. Preis (5000 Franken): Blöchliger
und Schwarzenbach, Architekten,
Uznach, Mitarbeiter: H.M. Schwar-
zenbach.

Die folgenden 3 Entwürfe
werden in Würdigung ihrer Qualität
mit je 2000 Franken entschädigt:
Hans Winiger, dipl. Architekt ETH/
SIA, Zürich
H.P. Kälin, Benno Weber, Rap-
perswil
Müller Architekten SIA, Uznach

Das Preisgericht: C. Eberle,
Primarschulratspräsident, E. Ernst-
Burckhardt, K. Schmucki, Primar-
schulräte, Jona, die Architekten
A.E. Bamert, St.Gallen, O. Bitterli,
Zürich, U. Burkard, Baden, B.
Odermatt, Zürich

Wangen an der Aare:

Vereinshaus der Evangelischen Gesellschaft

Die Evangelische Gesell-
schaft des Kantons Bern schrieb ei-
nen Projektwettbewerb aus zur Er-
langung von Entwürfen für einen
Vereinshausneubau. Von den 5 ein-
geladenen Architekten reichten 4 ihr
Projekt ein. Das Preisgericht be-
schloss folgende Rangordnung:

1. Preis: Christian Wälchli, Arch.
HTL, Habstetten
2. Preis: Peter Gfeller, Arch. HTL,
Rüfenacht

Ankauf: Christian Jost, Bern

Das angekaufte Projekt ver-
mochte das Preisgericht zwar zu be-
geistern, musste aber wegen eines
Formfehlers vom Wettbewerb aus-
geschlossen werden. Die Bauherrschaft
wird nach Behebung des Fehlers die-
ses Projekt zur Ausführung bringen.

Das Preisgericht: Heini
Burckhardt, Pfr., Liebefeld, Viktor
Pfister, Arch., Ligerz, Peter Wyss,
Arch., Bern, Robert Wyss, Bern, Pe-
ter Zurbuchen, Wiedlisbach

Zürich: «Kulturinsel Gessnerallee»

Im August 1985 wurden unter
den in Gemeinden des Kantons Zü-
rich niedergelassenen oder verbür-
gerten Architekten ein öffentlicher
Projektwettbewerb über die künftigen
Nutzungen der heutigen Stallun-
gen sowie der kleinen und grossen
Reithalle auf der «Halbinsel Sihl/
Schanzengraben» für ein Kulturzen-
trum Gessnerallee und die Schau-
spielakademie ausgeschrieben. Dies
ist der erste von zwei Wettbewerben,
die Kanton und Stadt Zürich über
den als Ensemble erhaltungswürdi-
gen Kasernenkomplex in Zürich
durchführen. Die 65 eingereichten
Projekte wurden wie folgt juriiert:

1. Preis (20000 Franken): Ueli
Schweizer und Walter Hunziker, Ar-
chitekten, Bern
2. Preis (19000 Franken): Rolf Trüb,
Architekt HTL, Sulz-Rickenbach,
Peter Trachsler, Arch. HTL, Zürich
3. Preis (18000 Franken): Richard
Dolezal, Zürich
4. Preis (10000 Franken): Werkgrup-
pe für Architektur+Planung K. Hin-
termann, Arch. THK, B. Braendle,
Arch. SIA/ETH, J. Bosshard, Arch.
ETH, Zürich
5. Preis (7000 Franken): Atelier
WW, dipl. Architekten W. Wäschle,
Urs Würst+Rolf Wüst, Zürich, Frei-
raumgestaltung: Balz Hofmann,
Landschaftsarchitekt HTL, Zürich
6. Preis (6000 Franken): Huber
+ Kuhn+Ringli, Architekten, Bern
7. Preis (5000 Franken): Ivo Mö-
schlin und Walter Hegnauer, Zürich
1. Ankauf (9000 Franken): Barbara
Schudel, cand. Arch. ETH und Erich
Offermann, dipl. Arch. ETH, Zürich
2. Ankauf (6000 Franken): Rolf Kel-
ler, dipl. Arch. BSA/SIA, Zumikon,
Mitarbeiter: D. Baumann, W. Hel-
wich, Ch. Keller, W. Häckel

Das Preisgericht empfiehlt,
den Verfasser des erstprämierten
Projektes mit dessen Weiterbearbei-
tung zu beauftragen.

Das Preisgericht: Paul Schatt,
Kantonsbaumeister, Dr. Thomas
Wagner, Stadtpräsident, Hugo Fahr-
ner, Vorstand Bauamt II, Hans R.
Rüegg, Stadtbaumeister, Felix Rell-
stab, Leiter Schauspielakademie Zü-
rich, Willi Egli, Architekt BSA/SIA,
Zürich, Carl Fingerhuth, Kantons-
baumeister Basel, Dr. Dieter Kie-
nast, Landschaftsarchitekt BSG, Zü-
rich, Arthur Rüegg, Architekt BSA/
SIA, Zürich, Prof. Karljosef Schatt-
ner, Architekt BDA/DWB, Eich-
stätt, Wilfried Steib, Architekt BSA/
SIA, Basel

Wettbewerbskalender

Wettbewerbe (ohne Verantwortung der Redaktion)

Ablieferungs-termin	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
11. Aug. 86	Alters- und Pflegeheim in Fürstenaubruck/Scharans GR, PW	Stiftung Alters- und Pflegeheim Domleschg GR	Alle Architekten, die seit dem 1. Juli 1985 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben	–
12. Aug. 86	Betagenheim Felsenstrasse in St. Gallen, PW	Verein Pension Felsengarten, St. Gallen	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1986 in der Stadt St. Gallen niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	5–86
15. Aug. 86	Fernmeldegebäude Zürich-Binz, PW	Generaldirektion PTT, Abt. Hochbau, Zürich	Architekten, die ihren Wohn- oder Geschäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1985 in der Stadt Zürich haben	1/2–86
22. Aug. 86	Altersheim, PW	Gemeinde Kerzers FR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Freiburg Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung: Oberamt des Seebezirkes, Schlossgasse 1, 3280 Murten)	–
8 sept. 86	Aménagement du terrain de l'ancienne papeterie à la rue de Vevey à Bulle FR, PW	Ville de Bulle FR	Concours ouvert aux architectes originaires de Bulle ou établis à Bulle depuis le 1er janvier 1986, ainsi qu'aux architectes établis en Gruyère à la même date	4–86
12 sept. 86	Aménagement du secteur «Martinet-Morache» à Nyon, IW	Municipalité de Nyon VD	Architectes établis dans le canton de Vaud et figurant dans la liste des architectes reconnus par l'Etat de Vaud, mise à jour le 31 décembre 1985, ainsi qu'aux architectes originaires du canton de Vaud et inscrits au Registre Suisse des Architectes (REG/A)	–
12. Sept. 86	Krankenhaus Oberes Glattal in Bassersdorf ZH, PW	Zweckverband Kreisspital Bülach ZH	Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1985 in den Zweckverbandsgemeinden des Kreisspitals Bülach Wohn- oder Geschäftssitz haben (siehe ausführliche Ausschreibung in Heft 15!)	4–86
Sept. 15th, 86	Indira Gandhi National Center for the Arts, internationaler Wettbewerb, vorläufig keine Stellungnahme der UIA!	Government of India	Open to all architects registered with the Council of Architecture in India, as well as to qualified architects in other parts of the world	–
15. Sept. 86	Sportzentrum in Davos, PW	Landschaft Davos GR	Alle im Kanton Graubünden seit mindestens dem 1. Januar 1985 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) sowie Architekten mit Bürgerrecht in Gemeinden des Kantons Graubünden	5–86
19. Sept. 86	Pflegeheim, PW	Gemeinde Meyriez-Murten FR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Freiburg Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung: Oberamt des Seebezirkes, Schlossgasse 1, 3280 Murten)	4–86
17. Okt. 86	Dreifachsporthalle im «Eichli», Stans, PW	Politische Gemeinde Stans	Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Nidwalden haben	–
Okt. 86	Altersheim, PW	Gemeinde Vully FR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Freiburg Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung: Oberamt des Seebezirkes, Schlossgasse 1, 3280 Murten)	4–86
24. Okt. 86	Construction d'un centre technique DAT à Sion, PW	Direction générale des PTT, Division des Bâtiments, Lausanne	Architectes domiciliés professionnellement dans le Canton du Valais depuis le 1er janvier 1985	–
1. Dez. 86	3. Internationaler Farb-Design-Preis 1986/87	Farb-Design-International, Design-Center Stuttgart	Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, Farb-Designer, Industrie-Designer und Behörden, die Objekte farbig gestalten	–